

## Schloss Herdern hat Grund zum Feiern

Die Institution Schloss Herdern feiert dieses Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. Im Jahre 1895 eröffnete der Verein Arbeiterkolonie Herden in den Schlossgebäuden ein Männerheim für Wanderarbeiter, Obdachlose und Straftlassene, welche zur damaligen Zeit der Wirtschaftskrise keinerlei staatliche Unterstützung bekamen.

Seit der Gründung gab es viele Veränderungen und Entwicklungen. Mittlerweile nennt sich die Institution Schloss Herdern und aus den Kolonisten sind Klienten geworden, die nach agogischen Richtlinien betreut und angeleitet werden. Geblieben sind die offenen Türen für diejenigen, die den Boden unter ihren Füßen verloren haben.

Im Laufe der Jahre hat sich das Angebot der Institution immer weiter den Bedürfnissen der Menschen in besonders schwierigen Lebenssituationen angepasst. Oder wie es Geschäftsleiter Armin Strom formuliert: «Hier kann man ankommen, zu sich kommen – für eine gewisse Zeit oder auch dauerhaft.»

### Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten findet am Samstag, 27. Juni 2020 ein Tag der offenen Tür statt, an dem sich Interes-



**Schloss Herdern ist ein Ort für Menschen, die ihren Platz in der Gesellschaft verloren haben.** (Historische Aufnahme um das Jahr 1930).

sierte von 10 bis 17 Uhr einen Einblick in die Arbeit von Schloss Herdern verschaffen können.

Ziel ist es, die Bevölkerung mit der Institution zu vernetzen, um eventuelle Vorurteile und Hemmschwellen zu überwinden und einen ungezwungenen Austausch zu fördern.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Leitung, Mitarbeitende und Klienten freuen sich auf einen erlebnisreichen und spannenden Tag mit vielen Gästen.

### Neu: Häckseldienst 2 x im Jahr

Die Gemeinde Herdern organisiert dieses Jahr versuchsweise im Frühling und im Herbst einen Häckseldienst.

Am Freitag, 3. April 2020, vormittags ab ca. 07.30 Uhr, besteht die Möglichkeit Äste und Sträucher direkt bei Ihrer Liegenschaft häckseln zu lassen. Der Häckseldienst ist für jene Haushalte, welche die Jahresgebühr für die Grüngutentsorgung entrichtet haben, kostenlos. Allen andern wird eine Kostenpauschale von Fr. 100.– in Rechnung gestellt. Wir bitten Sie, sich für den Häckseldienst bis am Montag, 30. März 2020 bei der Gemeindeverwaltung telefonisch, 058 346 16 60 oder per Mail, [info@herdern.ch](mailto:info@herdern.ch) anzumelden. Die zweite Häckseltour wird am Mittwoch, 4. November 2020 durchgeführt.

### Aus dem Inhalt

Informationen aus dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung	Seiten	2-3
Wasserversorgung: Projekt Technischer Anschluss Kalchrain an Herdern	Seite	4
Informationen aus dem Tiefbaubereich	Seite	8
1. und 2. Mai 2020: «Offene Weinkeller» bei Schloss Herdern	Seite	10
Der Mittagstisch ist gut besucht	Seite	13

Redaktionsschluss: 20. März 2020; Nächste Ausgabe: 30. April 2020

## Vorwort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

### Ja wo ist er denn? ... der Schnee?

Nun bis dato war er bei uns bis auf wenige Stunden in diesem Winter noch nicht wirklich spürbar. Aber keine Sorge, wir sind nicht allein. Selbst in den Bergen ist er aktuell Mangelware, was man vielerorts in den Skiferien oder auch bei den Skirennen am Fernsehen bestens beobachten konnte. So wandelt sich der Winter von Jahr zu Jahr. In einem hat es wahnsinnig viel Schnee, im nächsten viel weniger und dann auch noch nicht immer zum gleichen Zeitpunkt.

So mag ich mich noch an einen Samstag Mitte März, es müsste wohl 2005 gewesen sein, erinnern, als es innerhalb von wenigen Stunden auf einmal 20 cm vom Himmel schüttete und wir auf unserer Hofzufahrt infolge Schneewehe stecken blieben. Oder dann vor zwei Jahren auf dem Weg nach Flawil Mitte April, als wir selbst mit Allradantrieb nur mit Müh und Not unser Ziel erreichten.

So lassen wir uns auch in diesem Jahr noch überraschen wann er zu uns findet und es ist nach wie vor richtig, dass wir nicht selbst über unser Wetter bestimmen können. Es grenzte wohl an die Quadratur des Kreises unser aller Bedürfnisse in einem Ergebnis abzubilden. Aber Achtung, der fehlende Schnee hat nicht nur Nachteile. Mit Blick auf die Gemeindeerfolgsrechnung ist es jeweils eine Wohltat, wenn sich die Schnee- und Eistage auf ein Minimum beschränken und sowohl Mensch und Maschine als auch das Salzlager geschont werden.

Aber natürlich würde auch ich mich darüber freuen, wenn ich an unserem «Hoger» mit den Kleinen ein paar Mal mit dem Schlitten runter sausen könnte.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohes Warten auf den Schnee und anschliessend einen guten Start in den Frühling.

Ihr

Ulrich Marti

## Informationen aus dem Gemeinderat und aus der

# Gestaltungsplan Kelhof öffnen

Das Planungsgebiet Kelhof liegt in Lannenunforn unterhalb der Schulanlage Dorf auswärts in Richtung Hörhausen. Bereits im Frühjahr 2016, nach intensiver Vorarbeit zwischen der Gemeinde und den Grundeigentümern, wurde der obgenannte Plan zur Vorprüfung beim Amt für Raumentwicklung eingereicht.



Da sich dannzumal das neue Baureglement noch in der Ausarbeitung befand, mussten gegenüber den damals gültigen Bestimmungen wenige Ausnahmen, wie bspw. die Realisierung von Flachdachbauten in der Wohn- und Gewerbezone in Anspruch genommen werden. Dies hatte denn auch zur Folge, dass dieses Projekt in der Vorprüfung beim Amt für Raumentwicklung als zu wenig ausgereift, zu wenig detailliert und insbesondere für die ange-dachten Flachdachbauten als nicht ortsüblich taxiert wurde. Daraufhin wurde für die von privater Hand initiierten Planungsbe-mühungen vorerst eine Pause eingelegt.

Im Jahr 2018 trafen sich schliesslich die interessierten Grundeigentümer gemeinsam mit den Verantwortlichen der Gemeindebehörde wieder, um das weitere Vorgehen abzustimmen.

Dahingehend wurde erfreulicherweise erreicht, dass der Gestaltungsplanperimeter auf freiwilliger Basis auf das gesamte Gebiet unterhalb des Schulhauses inkl. des «alten» Postgebäudes ausgedehnt wurde. Gegenüber der geltenden Zonenordnung sowie dem Baureglement müssen nunmehr keine Ausnahmebestimmungen mehr in Anspruch genommen werden. Die öffentlichen Interessen, wie bspw. die Installation eines Wartehauses inkl. Velo-abstellplätzen und P+R Parkplätzen für

## Änderungen Stromtarife 2020: Ver

Die Technischen Werke Herdern sind nach Vorgabe der eidgenössischen Elektrizitätskommission (EiCom) wie alle anderen Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU) verpflichtet, ihre Tarife für das Folgejahr bis spätestens am 31.08. des laufenden Jahres zu kommunizieren.

Dies passiert jeweils mittels Aufschaltung des Tarifblattes auf unserer Homepage. Die aktuellen Tarifblätter können sie unter dem folgenden elektronischen Pfad aufrufen: <https://www.herdern.ch/verwaltung/werkeherdern/strom.html/90>

Bereits für das vergangene Bezugsjahr 2019 wurden die Energiepreise im Hoch-

und Niedertarif vereinheitlicht. Der Grund ist darin zu finden, als dass die Technischen Werke ihre Energie vom Vorlieferanten ebenfalls zu einem Einheitstarif beziehen.

Auf das nun laufende Jahr 2020 hat sich der Gemeinderat entschieden, die Nutzungstarife ebenso zu vereinheitlichen. Dies vor dem Hintergrund, als dass sich die klassische Leistungsspitze (max. Netzbelastung), welche dem EVU jeweils monatlich durch den vorgelagerten Netzbetreiber in Rechnung gestellt wird, aus den Mittagstunden in die frühen Abendstunden verschoben hat.

Mit der neuen Tarifierung wird der Anreiz geschaffen, gleichmässig über den ge-

Gemeindeverwaltung

# Öffentliche Mitwirkung

den öffentlichen Verkehr wurden bei dieser Planung mitberücksichtigt. Ebenso wurden für dieses Projekt ein Gipsmodell, ein Vorprojekt sowie ein Gestaltungskonzept entwickelt. In einem Zweitgespräch mit dem Amt für Raumentwicklung wurde diese Planung ebenfalls vorbesprochen und in den Grundzügen als positive Entwicklung zusammengefasst.



Der Gemeinderat hat vor Weihnachten die im Entwurf vorliegenden Planungsgrundlagen für die öffentliche Mitwirkung freigegeben.

Diese findet wie folgt statt:  
**10. März – 31. März 2020**

Die Unterlagen können während der Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Am 10. März und 24. März 2020 zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr stehen Ihnen der Projektverfasser und die Gemeindeverantwortlichen für Informationen und Fragen rund um den Gestaltungsplan „Kelhof“ zur Verfügung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich vorgängig bei der Gemeindeverwaltung per Telefon 058 346 16 60 oder E-Mail an [info@herdern.ch](mailto:info@herdern.ch) anzumelden.

Während der öffentlichen Mitwirkung sind alle Interessierten eingeladen, sich zum Gestaltungsplanentwurf zu äussern. Die Eingaben sind schriftlich an folgende Adresse zu richten:

Politische Gemeinde Herdern, Liebenfelserstrasse 3, 8506 Lanzenneunforn.

Der Gemeinderat der Politischen Gemeinde Herdern

# Einheitlichung der Energiepreise

samt den Tag verteilt Energie zu beziehen. Im Idealfall werden auch die klassischen Grossverbraucher in einem Haushalt wie bspw. Wärmepumpen, Boiler, Wasch- und Abwaschmaschinen über den Tag verteilt in Betrieb genommen, um diese Leistungsspitzen zu glätten.

Ein weiterer Punkt ist die vermehrt im Netz verfügbare vor Ort produzierte Photovoltaikenergie. Diese soll soweit als möglich zuerst direkt durch den Produzenten, dann durch die Verbraucher in der näheren Umgebung und nur in letzter Linie in das übergeordnete Netz zurück gespiesen werden. Damit wird einerseits die Energieproduktion direkt vor Ort genutzt sowie die Net-

zinfrastruktur besser ausgelastet. Ebenso wurde entschieden die Vergütung des ökologischen Mehrwertes um 1.Rp/kWh zu senken. Zielsetzung ist es hier vor allem die Optimierung des Eigenverbrauchs zu fördern und gleichzeitig Überlegungen hinsichtlich Speichertechnologien anzustossen.

Mit Blick auf die nächste Energiebeschaffungsrunde, die im aktuellen Jahr vollzogen wird, kann aber bereits an dieser Stelle gesagt werden, dass diese Preise wesentlich höher ausfallen werden, da sich die Börsenpreise europaweit auf einem höheren Niveau etabliert haben.

(UM)

Agenda



**Die Daten der nächsten Tavolatas**

- Dienstag, 17. März 2020 12.00 Uhr
- Freitag, 17. April 2020 12.00 Uhr
- Montag, 18. Mai 2020 12.00 Uhr
- Donnerstag, 18. Juni 2020 12.00 Uhr
- Dienstag, 28. Juli 2020 12.00 Uhr

Die Tavolata ist gemeinsames Essen am grossen Tisch.

Mehrzweckraum der Wohnbaugenossenschaft im Baumgarten 5, 8535 Herdern.

Es kann gemeinsam gekocht werden.

Auch Gäste, die nur zum Essen kommen sind herzlich willkommen. Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 10.00 pro Person für das Essen inkl. Dessert eingezogen.

Getränke werden zusätzlich verrechnet.

Aus organisatorischen Gründen braucht es eine Anmeldung.

Anmeldungen nimmt Regula Signer bis 3 Tage vorher entgegen.

Tel. 052 747 28 12 oder 079 329 67 54 oder per Mail: [rekusigner@leunet.ch](mailto:rekusigner@leunet.ch)

**Spaghetti/Suppenonntag**

Sonntag, 08. März 2020, in der Turnhalle Herdern

**Altpapiersammlung 2020**

Die Altpapiersammlungen in der Gemeinde Herdern werden vom Turnverein Dettighofen-Lanzenneunforn, dem Sommerlager der kath. Kirchgemeinde FrauenfeldPlus sowie der Pfadi Seebachtal organisiert und durchgeführt.

Anhand eines Flugblattes wird die Sammel tour jeweils angekündigt. Die Termine sind wie folgt:

Lanzenneunforn	Herdern
21. März	07. März
08. August	22. August
21. November	21. November

## Wir gratulieren

### zur Geburt

Hangartner Svenja und  
Hamidi Abdul Wahid  
zur Tochter Soraya

Hiller Simon und Sandra  
zum Sohn Liam

Metzger Jan und Landert Larissa  
zum Sohn Enea Marco

Schönholzer Stefan und Annina  
zum Sohn Fabio

Schürpf Roman und Nicola  
zur Tochter Yara

Stäheli Peter und Erika  
zum Sohn Fabio

Zurbuchen Basil und Daniela  
zum Sohn Yoshua Basil

### zum Geburtstag

Hagen Johann  
geb. 1935

Hubalek Peter  
geb. 1940

## Willkommen

Senn Claudia  
Steckbornerstrasse 23, Herdern

Meili David  
Birkenweg 1, Lanzenneunforn

## Wir trauern

Schmocker-Keller Hedwig  
geb. 06.07.1920

## Informationen aus dem Gemeinderat und aus der

# Wasserversorgung (WV): Projekt Anschluss Kalchrain an Herdern

**Bereits im Jahr 2015 traten die Verantwortlichen des Massnahmenzentrums Kalchrain (MZ Kalchrain) an die Politische Gemeinde Herdern (PG) heran, um das eigene Generelle Wasserversorgungsprojekt und miteingeschlossen das Konzept betreffend Trinkwasser in Notlagen sowie die Übertragung der Versorgungspflicht in ihrem Versorgungsgebiet genehmigen zu lassen.**

Hintergrund ist, dass die PG Herdern als eine der Standortgemeinden nebst der PG Hüttwilen die Aufsicht über diese private Wasserversorgung ausübt. Der Planungsbericht sowie die Planungsgrundlagen haben aufgezeigt, dass langfristig die Wasserversorgung des MZ Kalchrain bei einem Ausfall der Klosterquelle an ein zweites Standbein angeschlossen werden muss, um die Versorgungssicherheit dauerhaft zu gewährleisten.

Die ergiebige Klosterquelle liegt auf dem Gebiet der PG Herdern, währenddessen die Brunnenstube sowie die Verbrauchsanlagen des MZ Kalchrain vorwiegend auf dem Gebiet der PG Hüttwilen liegen. Da in der näheren Umgebung in etwa auf der gleichen Höhenkote nur die PG Herdern sowie übergeordnet der Zweckverband Wasserversorgung Seerücken West (WSW) über Anlagen verfügen, wurde in Absprache mit der PG Hüttwilen von vornherein ein Anschluss an diese WV favorisiert. Ursprünglich war eine Anbindung des Reservoir Bohl (MZ Kalchrain) an das Reservoir Berghof (PG Herdern)

via Zuleitung des WSW ins Reservoir Berghof geplant.

Nach diversen Gesprächen und technischen Abklärungen hat man sich gegen diese Variante entschieden. Aus betrieblichen Überlegungen, sowohl für das MZ Kalchrain als auch für die Nutzung des Überwassers der Klosterquelle durch die PG Herdern, bietet sich eine direkte Anbindung des Reservoir Bohl an das Reservoir Chapf der PG Herdern an.

Dies löst mit der längeren zu erstellenden Wasserzuleitung und der zusätzlichen Erneuerung des Reservoir Chapf wohl kurzfristig einen höheren Finanzbedarf für die Initialkosten aus, wird sich aber über die Betriebsdauer und die Vereinfachung der technischen Begebenheiten sowohl in der Wasserversorgung Herdern als auch im MZ Kalchrain mehr als bezahlt machen. Der Einkaufspreis des Wassers bei der MZ Kalchrain liegt tiefer als beim WSW. Das Wasser kann mit den bereits vorhandenen technischen Installationen des MZ Kalchrain ins Reservoir Chapf gepumpt werden. Durch den geringfügig zu überwindenden Höhenunterschied können auch die Energiekosten diesbezüglich tief gehalten werden.



# Technischer

Durch die vollständige Sanierung und Wiederinbetriebnahme des Reservoir Chapf werden Zusatzlagerkapazitäten geschaffen, damit das gelieferte Wasser auch zwischengelagert werden kann. Die untere Druckzone der WV Herdern kann wieder wie früher direkt durch das Reservoir Chapf versorgt werden.

Im Weiteren kann durch die Nutzung des Überwasser der Klosterquelle zumindest für den Ortsteil Herdern der gesamte Wasserbedarf im Normalverbrauch abgedeckt werden. Dies wäre auch in den trockenen Sommermonaten 2018 / 2019 der Fall gewesen. Gleichzeitig wird damit übergeordnet der WSW zumindest teilweise entlastet.

## Der weitere Projektverlauf gestaltet sich wie folgt:

1. Abstimmung Wasserlieferungsvertrag MZ Kalchrain und PG Herdern;
2. Genehmigung des Projektes durch den Regierungsrat;
3. Budgetierung des Projektes auf Seiten Kanton Thurgau für das Folgejahr 2021;
4. Ausarbeitung Projektgrundlagen und Kostenvoranschlag. Auf Basis dessen Einholung Bauprojektcredit durch die PG Herdern an der Rechnungsgemeindeversammlung 2019 im Juni 2020;
5. Projektaufgabe im Herbst 2020;
6. Bauausführung Jahr 2021.

Spätestens per Ende 2021 soll Wasser an die PG Herdern geliefert werden. Der Gemeinderat ist überzeugt, Ihnen damit ein weitsichtiges, strategisches Projekt zu unterbreiten, welches einen wesentlichen Beitrag für die Versorgungssicherheit mit Wasser direkt hier vor Ort für unsere Gemeinde aber auch für das MZ Kalchrain leistet.

(UM)

## Trinkwasserqualität in der Politischen Gemeinde Herdern

**In den vergangenen Monaten wurde in der Schweiz sehr viel über Wasserqualität, Schutz von Wasser als natürlicher Lebensgrundlage und nicht zuletzt über Wasserversorgungen mit chemischen Rückständen von Pflanzenschutzmitteln bzw. deren Abbauprodukten im Trinkwasser berichtet.**

Das Trinkwasser der Technischen Werke Herdern besteht zu 13.5% aus Grundwasser der Quelle Chapf und zu 86.5% aus der Wasserversorgung Seerücken West (WSW), welche ihrerseits über die Quelfassung Bannholz verfügt. In den Sommermonaten kann zudem über den WSW Seewasser von der Wasserversorgung Steckborn bezogen werden.

Die Trinkwasserversorgung erfolgt über die gemeindeeigenen Reservoirs Chapf und Berghof für den Ortsteil Herdern und über das Reservoir Hörnli des WSW für den Ortsteil Lanzenneunforn. Das Grundwasser der Quelle Chapf verfügt eigentlich per se über Trinkwasserqualität, wird jedoch mittels einer UV-Anlage prophylaktisch entkeimt. Unser Trinkwasser untersteht einer strengen Qualitätskontrolle, welche in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Laboratorium vollzogen wird. Dieses ordnet über das Jahr verteilt 4 Selbstkontrollen an und führt 2 amtliche Kontrollen durch. Diese Kontrollen finden auf dem ganzen Versorgungsgebiet statt.

Diese Wasserproben werden primär in Bezug auf die Mikrobiologie getestet. Verunreinigungen mit unerwünschten Keimen wie bspw. Fäkalbakterien und Enterokokken werden damit ausgeschlossen oder frühzeitig erkannt, um Gegenmassnahmen zu ergreifen. Im

Weiteren werden einmal pro Jahr die natürlicherweise im Wasser gelösten Inhaltsstoffe untersucht. Ebenfalls wird die chemische Untersuchung des Trinkwassers durchgeführt, deren Bestandteil ebenfalls die Untersuchung von Pflanzenschutzmittelrückständen und deren Abbauprodukten ist. Die Untersuchungsergebnisse aller Proben im Jahr 2019 einschliesslich der Inhaltsstoffe sowie der chemischen Rückstände haben gezeigt, dass unser Trinkwasser ohne weiteres den lebensmittelrechtlichen Anforderungen entspricht und bedenkenlos konsumiert werden kann.

Die Technischen Werke Herdern haben bereits 2009 die notwendigen Schritte in die Wege geleitet, damit die entsprechenden Schutzzonen, welche sich um die Fassungsstränge der gemeindeeigenen Quelle Chapf befinden, ausgeschieden wurden. Diese befinden sich auf dem Gebiet des Vereins tecum sowie des Massnahmenzentrums Kalchrain oberhalb des Reservoir Chapf. Damit einher gehen strenge Einschränkungen in Bezug auf die Bewirtschaftung, die Düngerausbringung als auch die Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln.

Auch die vorgelagerten Wasserversorgungen des Zweckverbandes Wasserversorgung Seerücken West sowie der Wasserversorgung Steckborn verfügen über eine hervorragende Wasserqualität. Es zeigt sich, dass die Technischen Werke Herdern ihre Hausaufgaben im Bereich Trinkwasserqualität schon gemacht haben. In diesem Sinne kann und darf ich Sie nur zu gerne auffordern das günstige Qualitätsprodukt Trinkwasser der Technischen Werke Herdern zu konsumieren.

(UM)

# Individuelle Prämienverbilligung 2020

Die Kantone gewähren gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) Versicherten in bescheidenen, wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV). Um in den Genuss der IPV 2020 zu kommen, ist im Kanton Thurgau ein Antrag zu stellen.

## Welches sind die Grundlagen für die Berechnung der IPV 2020?

Grundlage für die Berechnung der IPV 2020 ist die provisorischen Steuerrechnung 2019 per Stichtag 31. Dezember 2019. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren.

Änderungen bei der Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenpflegeversicherung ab 1. Januar 2020

- Für Personen, die ein steuerbares Vermögen ausweisen, entfällt der IPV-Anspruch.
- Kinder, deren Eltern eine maximale einfache satzbestimmende Steuer von CHF 1'600.00 und kein steuerbares Vermögen ausweisen, erhalten eine einheitliche IPV in der Höhe von 80% der kantonalen Durchschnittsprämie.

## Antragsverfahren

Die Gemeindeverwaltung hat per 1. Januar 2020 die bezugsberechtigten Personen ermittelt. Die Daten wurden an das Sozi-

alversicherungs-zentrum Thurgau weitergeleitet. Im Verlauf des Frühjahrs werden den IPV-Berechtigten die Antragsformulare zugestellt. Diese ergänzen und unterschreiben das Antragsformular und reichen es bei der Gemeindeverwaltung ein. Bereits ab Ende Mai 2020 erfolgen die ersten Überweisungen der IPV 2020 direkt an die Krankenkassen der bezugsberechtigten Personen.

Wir bitten Sie, die Angaben auf dem Antrag genau zu prüfen und allenfalls zu ergänzen. Wird der Antrag unleserlich oder unvollständig ausgefüllt, wird er an den IPV-Berechtigten retourniert. Die Verarbeitung und Überweisung der Prämienverbilligung verzögert sich dadurch erheblich.

## Berechnungsgrundlage Erwachsene Es gelten folgende drei Ansätze:

Einfache Steuer zu 100 %	Prämienverbilligung 2020
bis CHF 400.00	CHF 2'256.00
bis CHF 600.00	CHF 1'692.00
bis CHF 800.00	CHF 1'128.00

## Berechnungsgrundlage Kinder

In der Schweiz nach dem KVG obligatorisch versicherte Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen ausweisen, erhalten keine Prämienverbilligung. Die Leistung kann nur dann beansprucht werden,

wenn der Antragsteller für das Kind die Krankenkassenprämien bezahlt.

## Für Kinder der Jahrgänge 2002 – 2019 gilt folgender Ansatz:

Einfache Steuer zu 100 %	Prämienverbilligung 2020
bis CHF 1'600.00	CHF 996.00

## IPV für EL-Bezügerinnen und EL-Bezüger

Bei BezügerInnen von Ergänzungsleistungen wird die EL-Prämienpauschale durch das Sozialversicherungs-zentrum Thurgau monatlich direkt an die Krankenkasse überwiesen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzureichen.

## Einreichen des Antragsformulars

Ist auf dem Antragsformular keine oder eine unkorrekte Krankenkasse aufgeführt, benötigen wir eine Kopie der aktuellen Krankenkassen-Police. Bitte reichen Sie das vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Antragsformular, event. mit Kopie der Police, innert 30 Tagen nach Erhalt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Herdern ein.

Weitere Auskünfte über die Prämienverbilligung können auf der Homepage des Amtes für Gesundheit des Kantons Thurgau abgerufen werden ([www.gesundheit.tg.ch](http://www.gesundheit.tg.ch)). Wir bitten Sie, das Merkblatt, welches Ihnen mit dem Antrag zugestellt wird, genau durchzulesen.



## Die Kehrrechtsammeltour vom Freitag, 10. April 2020 fällt ohne Ersatz aus (Karfreitag).

Bitte keine Kehrrechtsäcke vor dem Haus deponieren.

Bringen Sie die Kehrrechtsäcke zu den Sammelstellen und entsorgen Sie diese in den Unterflurcontainern in Herdern und Lanzenneunforn.



## Aus dem Steueramt

# Acht Tipps für das richtige Ausfüllen der Steuererklärung

Unlängst sind Ihnen die Steuerklärungsunterlagen 2019 zugestellt worden, die – wahrheitsgetreu und vollständig ausgefüllt, unterschrieben und mit den entsprechenden Beilagen – bis 30. April 2020 dem Steueramt Herdern einzureichen sind.

Die Steuerklärung kann mit dem PC ausgefüllt werden. Die Steuerklärungssoftware e-Fisc2019 können Sie kostenlos von der Webseite [www.steuerverwaltung.tg.ch](http://www.steuerverwaltung.tg.ch) herunterladen, wo Sie weitere, nützliche Tipps und Hinweise finden. Um Ihre Steuererklärung rationell bearbeiten zu können, bitten wir um Beachtung folgender Punkte:

- Erstellen Sie die Steuerklärung mittels eFisc, umfasst das Hauptformular fünf Seiten. Das Feld für die Unterschrift findet sich – zusammen mit dem Barcode – auf Seite 5.
- Ausgedruckte Hilfsblätter wie Berufsauslagen, Krankheitskosten etc. sind immer mit einzureichen.
- Bitte reichen Sie Dokumente ungebunden, ohne Heft- und Büroklammern ein.
- Mit eFisc 2019 haben Sie nebst der Datenübermittlung der Steuerklärungsformulare und der Steuerdaten auch die Möglichkeit, sämtliche beizulegenden Belege elektronisch zu erfassen und zu übermitteln. Bitte beachten Sie hierzu die Ausführungen der Kantonalen Steuerverwaltung in der Wegleitung.
- Das Passwort für die elektronische Übermittlung ist rechts unten auf dem vom Steueramt zugestellten Hauptformular (Seite 1) aufgedruckt.
- Das Formular «Quittung elektronische Übermittlung Steuerklärungsformulare und -daten» und das Formular «Verzeichnis zu den elektronisch übermittelten Steuerbelegen» ist zu unterzeichnen und zusammen mit dem Original-Hauptformular sowie allfällig weiteren Belegen einzureichen.
- Die Steuerklärung gilt als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung beim Steueramt eingetroffen ist.
- Von Hand ausgefüllte Steuerklärungen werden selbstverständlich nach wie vor akzeptiert.

Wir danken Ihnen für die zeitgerechte Einreichung der vollständigen Unterlagen oder für eine frühzeitige Anfrage zur Fristverlängerung, sofern notwendig.

## Neuigkeiten aus dem Verein Tagesstruktur DeHeLa

Die kurz vor Weihnachten verschickte Umfrage betreffend Bedarfsabklärung hinsichtlich schulergänzender Betreuung wurde von der Hälfte aller betroffenen Familien beantwortet. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit; unsere Arbeit geht weiter und wir sind hochmotiviert, das Beste für unsere Kinder sowie Familien zu erreichen.

**Wir freuen uns über Ihre Unterstützung**  
In der Umfrage wurde die Frage nach interessierten Helfern gestellt. Es freut uns, dass beinahe ein Viertel aller betroffenen

Familien gerne mithelfen möchte. Bei Interesse an einer Mitarbeit dürfen Sie sich gerne via E-Mail: [tagesstruktur.dehela@bluewin.ch](mailto:tagesstruktur.dehela@bluewin.ch) bei uns melden. Gerne treten wir mit Ihnen in Kontakt.

### Sammelaktion Spielsachen

Die Räumlichkeiten der Tagesstruktur möchten wir kind- und altersgerecht einrichten. Haben Sie vollständige, gut erhaltene Spielsachen (z.B. Bücher, Puzzle, Lego, Puppen, Spiele, etc.), welche nicht mehr gebraucht werden, kostenlos abzugeben? Unsere Kindergartenkinder

sowie 1. bis 6. Klässler würden sich über eine vielfältige Spielmöglichkeit bestimmt freuen.

*Senden Sie uns ein Foto der Spielsachen mit Ihren Kontaktdaten auf unsere E-Mail-Adresse:*

*[tagesstruktur.dehela@bluewin.ch](mailto:tagesstruktur.dehela@bluewin.ch).*

*Für weitere Details werden wir Sie dann gerne kontaktieren.*

*Für den  
Verein Tagesstruktur DeHeLa:  
Irene Oetterli, Herdern*

# Informationen aus dem Tiefbaubereich

**Am 15.01.2020 haben sich die zuständige Stelle des kantonalen Tiefbauamtes TG (TBA) und die Zuständigen der Politischen Gemeinde zu einem Informationstreffen zusammengesetzt.**

Es ging für die Gemeinde dabei in erster Linie darum zu erfahren, was seitens TBA mit den Kantonsstrassen auf dem Gemeindegebiet in den kommenden Jahren baulich vorgesehen ist. Für das TBA ging es wiederum darum zu erfahren, welche für den Kanton relevanten Bauvorhaben seitens Gemeinde im gleichen Zeitraum vorgesehen sind. Der Informationsaustausch und die damit verknüpfte Zusammenarbeit war für beiden Seiten sehr wertvoll, es konnten bereits auch schon gewisse Vorentscheide getroffen werden.

Vorgesehen ist seitens TBA die Sanierung der Kantonsstrasse Ortsdurchfahrt

Lanzenneunforn (von Ost nach West) zusammen mit den Bereichen ÖV/Haltestellen und Fussgängersicherheit im Jahr 2022. Die Politische Gemeinde muss mit Kostenfolgen von etwa 30% der TBA-Kosten rechnen den Tiefbau betreffend. Dazu kommen natürlich noch die Kosten für die gemeindeeigenen Vorhaben (Werke usw.). Die Sanierung der Liebenfelerstrasse wird zeitlich nun dem Projektfahrplan des TBA angepasst, d.h. erst nach diesen Arbeiten erfolgen seitens Gemeinde.

Gemäss Zustandsaufnahme ist aus Sicht des Tiefbaus die Gündelharterstrasse aktuell am sanierungsbedürftigsten. Eine bereits getätigte Laboruntersuchung des Strassenmaterials ergab, dass keine Belastung mit polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK) vorhanden ist. Weiter mehrten sich in letzter Zeit die

Wasserleitungsbrüche im Bereich der Gündelharterstrasse, deshalb ergibt eine Sanierung der Gündelharterstrasse ab Beginn bei der Liebenfelerstrasse bis Ende des Baugebiets Sinn. Bereits auf dem neuesten Stand ist die Strassenbeleuchtung. Die Planungsarbeiten dazu wurden Ende Januar 2020 gestartet, der entsprechende Gesamtkredit auf Stufe Kostenschätzung (KS für Tiefbau und alle Werke) soll anlässlich der Budgetgemeindeversammlung 2021 eingeholt werden.

Anschliessend folgen der Gesamtkostenvoranschlag (KV), die Projektauflage, Ausschreibung (SIMAP) und die Vergabe der Arbeitsgattungen (Gesamt-GR), die Kommunikation mit den Anwohnern und die Ausführung aller Arbeiten im Baubereich im Verlaufe des Jahres 2021.

*Peter Mächler, Gemeinderat*

## Informationen zum Abwasserverband Pfyn (ARV Pfyn)

**Die Abwasser der Politischen Gemeinde Herdern werden in zwei Abwasserreinigungsanlagen geleitet. Das Abwasser aus dem Gebiet Ortsteil Herdern geht in die ARA Frauenfeld, das Abwasser aus dem Gebiet Ortsteil Lanzenneunforn in die ARA Pfyn. Die alle Themen (Personal, Finanzen, Infrastruktur, kantonale Aufsicht usw.) umfassende Zusammenarbeit mit den beiden ARV's seitens der Politischen Gemeinde Herdern erfolgt durch den zuständigen Ressortgemeinderat. Er ist auch Mitglied in der Betriebskommission des ARV Pfyn mit den 3 angeschlossenen Gemeinden Homburg, Pfyn und Herdern. Im ARV Frauenfeld ist er Delegierter der Gemeinde Herdern und seitens Gemeinde primär zuständig für die Sicherstellung der Mitfinanzierung der ARA.**

ARV Pfyn: An der Sitzung der Betriebskommission (BK) am 05.11.2019 wurde das

Budget 2020 und der fortgeführte überjährige Anlagenfinanzplan diskutiert und verabschiedet. Der aktuelle Klärmeister Kurt Jetzer arbeitet seit Jahren zusätzlich auch noch für die Gemeinde Herdern im Bereich Unterhalt der Infrastruktur unserer 5 Abwasserpumpwerke (Bick, Kugelshofen, Wilen, Ammenhausen, Liebenfels).

Die Arbeiten werden in enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen Ressort-GR durchgeführt und mit Werner Müller zeitlich koordiniert.

Die FA Mökah ist jeweils mit der Reinigung und dem Absaugen der Pumpwerke beauftragt. Weiter gehört auch die Unterhalts- und Ersatzplanung mit der notwendigen Finanzierung dazu. Kurt Jetzer arbeitet sehr zuverlässig, fachlich kompetent und loyal. Er wird nun per Ende 02.2020 pensioniert. Die BK hat als Ersatz für ihn den Klärmeister Thomas Imhof gewinnen können. Er ist bereits ab 01.2020 beim

ARV Pfyn angestellt, damit die Einarbeitung in die anforderungsreiche und vielfältige Aufgabe (Elektrik, Anlagensteuerung, Mechanik, Biologie usw.) als Klärmeister gewährleistet ist. Thomas Imhof arbeitet bereits als Springer in den ARA's Steckborn, Müllheim und Pfyn und hat dadurch auch gute Kenntnisse der Anlage in Pfyn. Er hat auch die kürzlich erfolgte Installation der neuen Anlagensteuerung (Software) der ARA Pfyn fachlich eng begleitet. Die BK Pfyn hat nun in Abstimmung mit Thomas Imhof entschieden, dass die o.e. Arbeiten im gleichen Rahmen für die Gemeinde Herdern weiter geführt werden. Weiter hat der ressortzuständige GR die BK über seinen Rücktritt per Ende Mai 2020 informiert. Der neue Gemeinderat wird ab 01.06.2020 Einsitz in die BK des ARV Pfyn nehmen.

*Peter Mächler, Gemeinderat*

# Einfach Stromverbrauch senken

Rund 30 Prozent des gesamten Stromverbrauchs in der Schweiz gehen zu Lasten der Haushalte und zwar gut 16 Milliarden Kilowattstunden (kWh). Bei einem Strompreis von 20 Rappen pro kWh ergeben sich durchschnittlich rund 850 Franken Stromkosten pro Haushalt. Diese lassen sich deutlich reduzieren.

## Standby: reine Energieverschwendung

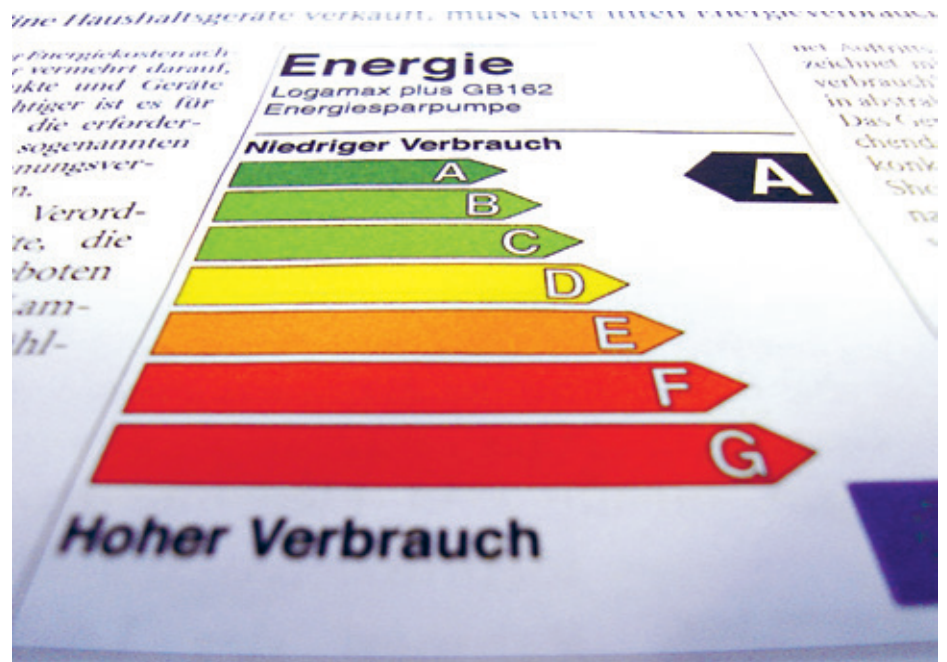
Ist ein Computer oder ein Gerät der Unterhaltungselektronik nicht vollkommen vom Netz getrennt, bezieht es auch dann Strom, wenn es nicht in Betrieb ist. Dieser Standby-Verbrauch lässt sich einfach einsparen.

Dazu ist die vollständige Unterbrechung der Stromzufuhr nötig, welche Abschalthilfen wie Steckerleisten oder Energy-Saver mit automatischer Erkennung des Standby-Modus erleichtern können. Auch bei Netzteilen für Smart-Phones oder Tablets gilt: Nach dem Laden Stecker aus der Dose.

Beim Computer lohnt es sich ausserdem, die Energieoptionen optimal einzustellen, so dass er bei einer Arbeitspause automatisch den Monitor ausschaltet und in den Standby-Betrieb geht. Mit Tastendruck erscheint die aktuelle Arbeit wieder auf dem Bildschirm.

## LED: die beste Alternative

Bei der Beleuchtung können LED-Leuchten dazu beitragen, das Sparpotenzial auszuschöpfen. Der Ersatz eines Halogenleuchtmittels oder einer Glühbirne durch eine LED-Lampe bringt eine Stromeinsparung von bis zu 90 Prozent. Zudem weisen LED mit rund 25 Jahren eine hohe Lebensdauer auf. Um die Energieeffizienz verschiede-



Die Energieetikette gibt Aufschluss über den Energieverbrauch. Der dunkelgrüne Balken markiert die Bestmarke.

ner Leuchtmittel vergleichen zu können, ist neu die Lumen-Zahl entscheidend. Lumen gibt den Lichtstrom und damit die Helligkeit einer Leuchte an. Wer im Laden eine neue Lampe erstehen will, sucht beispielsweise nicht mehr eine 60-Watt-, sondern eine 720-Lumen-Lampe.

## Kochen: Verhalten wichtiger als Technologie

Für das Kochen und Backen zeigt eine S.A.L.T.-Studie, dass die Wahl der Kochmethode, einfache Verhaltensanpassungen und geeignetes Kochgeschirr grösseren Einfluss auf den Stromverbrauch als die Herdtechnologie haben (Studie: [www.salt-chur.ch](http://www.salt-chur.ch)). Wer die Pfanne mit dem Deckel verwendet, die Grösse des Kochgeschirrs auf die Herdplatte abstimmt, nach Möglichkeit den Schnellkochtopf einsetzt, Restwärme ausnutzt und den Backofen

seltener braucht, hat bereits viel Strom gespart. Ferner sind die beiden Spezialgeräte Eier- und Wasserkocher sehr effizient. Bei der Kaffeemaschine ist entscheidend, dass sie über eine automatische Abschaltfunktion verfügt.

## Energieetikette: der Wegweiser für Effizienz

Steht eine Neuanschaffung von Haushaltgeräten, Unterhaltungs- und Heimbüro-Elektronik sowie von Lampen an, bietet sich die Chance, die Stromeffizienz zu erhöhen. Auskunft gibt die Energieetikette. Sie zeigt, ob ein elektrisches Gerät oder eine Lampe wenig oder viel Strom verbraucht. Der dunkelgrüne Bereich der Etikette markiert jeweils die Bestmarke. Je nach Gerätekategorie ist die beste Energieeffizienzklasse mit A+++ oder mit A gekennzeichnet.

Weitere Fragen rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energien beantworten die öffentlichen, neutralen Energieberatungsstellen: [www.eteam-tg.ch](http://www.eteam-tg.ch)

## Impressum

Herausgeber: Politische Gemeinde Herdern  
 Redaktion: Ulrich Marti (UM),  
 Mathias Goldinger, Ruth Häni

Produktion und Layout: Christine Lang,  
 LMS-Media GmbH, E-mail: [lang@lms-media.ch](mailto:lang@lms-media.ch)  
 Druck: Druckerei Steckborn, Steckborn

# 1. und 2. Mai 2020: «Offene Weinkeller» bei Schloss Herdern

**Ausgesuchte Weine aus der Region dürfen am ersten Mai-Wochenende anlässlich der «offenen Weinkeller» nach Lust und Laune degustiert werden.**

Hereinspaziert! Das heisst es auch dieses Jahr wieder wenn die Winzerinnen und Winzer aus der ganzen Deutschschweiz und der grenzüberschreitenden Weinregion Bodensee anfangs Mai ihre Türen öffnen und zum Besuch in die Weinkeller einladen.

Schloss Herdern öffnet dieses Jahr sogar an zwei Tagen die Türen des Weinkellers: Am Freitag, 1. Mai und am Samstag, 2. Mai, jeweils von 11 bis 17 Uhr. Auch der Schlossladen ist am Samstag bis 16 Uhr geöffnet. Eine kleine Festwirtschaft umrahmt den Anlass. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Vielfalt und Klasse der Schlossweine zu probieren!



**Die Weinprobe lässt sich auch sehr gut mit einem Spaziergang durch die wunderbare Weinlandschaft des Seebachtals kombinieren.**

## Suppentag/Spaghettiplausch vom 8. März 2020

**Gemeinsam feiern, geniessen, die Gemeinschaft pflegen und Gutes tun! Besuchen Sie uns nach dem ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Herdern ab 11.30 Uhr in der Turnhalle Herdern am traditionellen Spaghettiplausch.**

### **Für das Recht auf eigenes Saatgut**

Mit dem Erlös wollen wir dieses Jahr die bäuerliche Genossenschaft «Cofersa» in Mali unterstützen, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Wirtschaftskraft der beteiligten Frauen sowie deren sozialen und politischen Status zu stärken. Ziel des aktuellen Projekts von Cofersa ist, dass die Frauen auch in Zukunft ihr eigenes Saatgut entwickeln, verwenden und weiterverbreiten können. Damit soll erreicht werden, dass die traditionell nachhaltige

agroökologische Landwirtschaft erhalten bleibt, die Frauen ihre eigenen Produkte lokal vermarkten und somit den Lebensunterhalt der Familie sichern können.

### **Wir freuen uns auf viele kleine und grosse hungrige Gäste!**

Für das gute Gelingen suchen wir noch helfende Hände: Wer kocht eine feine Sauce/Suppe oder bringt etwas für das Dessertbuffet mit? Wer unterstützt uns beim Bewirten der Gäste oder bei anderen Aufgaben?

*Interessierte melden sich bitte bis am 1. März bei Regula Signer, Tel. 052 747 28 12 oder rekusigner@leunet.ch.*

*Danke für Ihre Mithilfe!*

## Mitglieder für die Kirchenvorsteherschaft gesucht

Wir haben zwei Rücktritte aus der Kirchenvorsteherschaft auf die Kirchgemeindeversammlung vom 27. April 2020. Damit wir diese Lücken wieder füllen können, sind wir auf der Suche nach Personen, die bereit sind, sich zum Wohl der Kirchgemeinde zu engagieren.

**Unter anderem ist das Pfliegeramt neu zu besetzen. Haben Sie Freude an Zahlen? – Dann melden Sie sich unbedingt.**

Wenn Sie sich interessieren oder jemanden wissen, den man anfragen könnte, melden Sie sich bitte beim Präsidenten Ueli Zuberbühler: 079 430 43 30 oder Email: ueli.zuberbuehler@evang-pfyn.ch oder bei unserer Pfliegerin Elisabeth Hummler: 052 765 19 21 oder über Email: elisabeth.hummler@evang-pfyn.ch.

# 1. Advent – Feier vor dem Gemeindehaus

**Am 01. Dezember 2019 lud der Dorfverein Lanzenneunforn zum ersten Adventsfest ein.**

Das Wort Advent kommt bekanntlich vom lateinischen «adventus», was «Ankunft» heisst. Vier Wochen vor Weihnachten bereiten wir uns auf die Geburt von Jesus von Nazareth vor. Advent bedeutet auch Zeit der Freude, Zeit der Besinnung.

So fanden sich denn ca. 35 Erwachsene, 15 Jugendliche und herumhüpfende Kinder beim gekonnt geschmückten Tannenbaum vor der Gemeinde ein. Umrahmt von Dutzenden kleinen Kerzchen leuchtete hell der von Franz Burger gestiftete Baum und sorgte für vorweihnachtliche Gefühle.

In Wollkappen und warmen Schuhwerk trotzten die Anwesenden den winterlichen Temperaturen. Das Warmhaltekonzept schloss die von Moni Zollinger und Heidi Schuster meisterlich gekochten Gersten- und Linsensuppen ein. Ein riesiges Gefäss enthielt den von den Dorfverein-Damen gebraute Glühwein, der regen Zuspruch fand. Auch das vorzügliche Weihnachtsg Gebäck von Regina war im Nu gegessen. Beim Überprüfen der Restmenge mittels Feueranzünder durch Moni Zollinger, wallte eine blaue Stichflamme aus dem Topf.



Schön war die 1. Adventsfeier.

Der Präsidentin wurden die Augenbrauen leicht versengt. Anderen Anwesenden blieb das Staunen, dass sich Dämpfe in einem simplen Glühwein als gefährlich entpuppen können. Man lernt nie aus.

Nicht zuletzt dank der Tranksame und dem grosszügigen Suppenangebot breitete sich eine fröhliche Stimmung aus zwischen altbekannten und noch zu kennlernenden Mitgliedern des Dorfvereins. Auch Franz Weber, Gemeinderat Herdern, beehrte uns mit seinem Besuch. Etwas müde, vielleicht auch nachdenklich, zo-

gen sich die Besucherinnen und Besucher nach und nach zurück in ihre warmen Stuben. Weihnachten steht bevor und dieser Advents-Anlass, organisiert durch die Vorstandsmitglieder und deren Angehörige, mag Anstoss gewesen sein für Freude und Besinnung bei den kommenden Festtagen.

*Danke liebe Teilnehmende für euer Erscheinen. Ihr habt den ersten Advent geprägt und zum Erfolg wesentlich beigesteuert.*  
Walter Rohrer



150 Jahre  
Landeskirchen Thurgau



Pfarrei St. Anna Frauenfeld



Evangelische  
Kirchgemeinden  
im Seebachtal

**Ein Stück Himmel im Seebachtal**  
**Drei Abende zu christlichem Glauben und Handeln**  
**Februar – März 2020,**  
**Herdern, Hüttwilen, Nussbaumen, Uerschhausen**



**Ökumenische Veranstaltungsreihe zum Jubiläum der beiden Landeskirchen**

**Existiert Gott? Gottesfragen**  
 Donnerstag, 20. Februar 2020, 19.30 – 21.30 Uhr  
 Kirchengemeindesaal der evangelischen Kirche Hüttwilen

**Kirche - wozu? Diakonie als christliches Handeln**  
 Mittwoch, 11. März 2020, 19.30 – 21.30 Uhr  
 Katholischer Pfarreisaal St. Franziskus Hüttwilen

**Was ist uns unser Glaube wert? Botschaft von gestern für Leute von heute**  
 Dienstag, 24. März 2020, 19.30 – 21.30 Uhr  
 Landenbergsaal im Schloss Herdern, Haldenstr. 1, Herdern

# Pilates – das Ganzkörpertraining für Energie und Kraft



**Rheumaliga Thurgau**  
**Bewusst bewegt**

Neuer Pilates Einsteiger Kurs der Rheumaliga Thurgau im St.Katharinental. Die Pilates Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, das Kraftübungen, Koordination, Stretching und Atemtechnik fließend miteinander verbindet.

Im Zentrum aller Übungen ist das Training der Stützmuskulatur, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist. Mit bewussten Bewegungen werden die Rumpfmuskulatur und die Muskeln des Beckenbodens gezielt und gelenkschonend gekräftigt.



**PRO  
 SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER

## Regio - Treff - Pro Senectute

Mehrzweckhalle Pfyf

Samstag, 14. März 2020, 14.00 Uhr

Türöffnung: 13.15 Uhr

Eintritt frei (Kollekte)

### Programm:

- Städtlimusik Pfyf
- Offizielle Begrüssung durch  
 Gemeindepräsidentin Jacqueline Müller
- Jugi X-Trem Pfyf
- Fürwehrhörli Pfyf
- Tanzgruppe Pro Senectute
- Pause
- Akronis lustige Akrobatikgruppe
- Margrit Möri + Helga Lehrka  
 Schwyzerörgeli



Die Ortsvertretungen der Ortschaften: Pfyf, Dettighofen, Herdern, Müllheim, Warth- Weiningen, Homburg - Hörstetten, Hörhausen, Uesslingen, Lanzenneunorn, Felben- Wellhausen, Buch b. Frauenfeld und die Helfer (-innen) freuen sich auf ein volles Haus.

■ **Active Backademy:** Das Rückentraining für Beweglichkeit und Stabilität. Montag, 18.00 Uhr, St. Katharinental, 8523 Diessenhofen

■ **EverFit:** Fit sein und beweglich bleiben im Alter. Mittwoch, 10.00 Uhr, St. Katharinental, 8523 Diessenhofen

■ **Osteoporosegymnastik:** Setzt den Schwerpunkt auf Aktivität. Die Teilnehmenden trainieren die Kraft aller grossen Muskelgruppen für die Knochenfestigkeit und zusätzlich ihr Gleichgewicht, um Stürzen und möglichen Frakturen vorzubeugen. Mittwoch, 14.30 Uhr, St. Katharinental, 8523 Diessenhofen

Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Es besteht die Möglichkeit eine Schnupperlektion zu besuchen.

Auskunft, Kursprogramm und Anmeldung unter:

Rheumaliga Thurgau:  
[www.rheumaliga.ch/tg](http://www.rheumaliga.ch/tg)  
 8280 Kreuzlingen - Holzäckerlistr.11b  
 Telefon 071 688 53 67

# Der Mittagstisch ist gut besucht

**Der nach den Herbstferien neu eingerichtete Mittagstisch blüht auf. Bereits 17 Kinder nehmen an diesem ausserschulischen Anlass regelmässig teil.**

Der Transport der Schüler zwischen den beiden Schulhäusern hat sich gut eingespielt. Durch die vier Betreuerinnen Simone Schäfli, Annina Bräuning, Katrin Scherrer und Ramona Bernhardsgrütter ist die einwandfreie Betreuung der Kinder sichergestellt.

Auf die Einhaltung der Tischregeln wird strikte geachtet und Abweichungen umgehend mit dem betroffenen Kind geklärt. Mittlerweile stellt der Mittagstisch auch Brettspiele und Malutensilien für den Zeitvertreib zur Verfügung.

Die Mahlzeiten aus der Schlossküche werden durch die Leiterinnen abgeholt, Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge werden soweit möglich in den Menüplan eingefügt. Ein Glanzpunkt war sicher das Schoggi Fondue.

Diese runde Sache von A wie Auffischen bis Z für Zähneputzen macht sowohl den

Kindern als auch den Leiterinnen Spass. Weitere Anmeldungen sind willkommen, Melden Sie sich bei Simone Schäfli.

*Franz Weber Gemeinderat  
Fotos: Simone Schäfli*



**Nach dem Ausmalen von Madalas macht das Schoggi-Fondue Allen Spass.**

## Die Evangelische Kirchgemeinde Pfyn sucht auf Ende 2020, eventuell auch früher eine Mesmerin oder Mesmer im Nebenamt

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung von Gottesdiensten, Kasualien und kirchlichen Veranstaltungen
- Reinigung und Unterhalt von Kirche und WC Anlage
- Bedienung und Kontrolle der technischen Anlagen (Lautsprecher)

Wir wünschen uns:

- Eine offene, einfühlsame, freundliche Persönlichkeit
- Identifikation mit der evangelischen Landeskirche
- Handwerkliches und organisatorisches Geschick
- Selbständige Arbeit
- Zusammenarbeit im Team

Wir bieten Ihnen:

- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Es besteht die Möglichkeit beim Mesmerverband den Grundschulkurs 15. – 20.06.2020 zu besuchen.



Weitere  
Informationen:

Alois Schwitter  
Im Sulz  
8506 Lanzenneun-  
forn  
052 747 16 82

Annemarie Stäheli  
Dettighoferstrasse 6  
8506 Lanzenneunforn  
052 747 14 80

Ihre Bewerbung richten  
Sie bitte an:

Elisabeth Hummler  
Wiedenstrasse 5  
8505 Pfyn  
oder  
Ueli Zuberbühler  
Präsident  
Wiedenstrasse 6  
8505 Pfy

## Vereine

### **Dorfverein Lanzenneunforn**

Ansprechperson:  
Monika Zollinger,  
Hauptstrasse 12,  
8506 Lanzenneunforn  
Tel. 052 740 00 74

### **Dorfverein Herdern**

Präsident Marcel Mettler,  
Steig 15, Herdern,  
Tel. 052 740 05 52

### **Samariterverein Herdern und Umgebung**

Übungen: Jeden 3. Donnerstag  
im Monat um 20.00 Uhr in der  
Turnhalle Gündelhart.  
Kontaktperson:  
Andrea Heimberg Müller  
Seelwiesenstrasse 1  
8507 Hörhausen  
Telefon 052 763 42 13

### **Turnverein Dettighofen- Lanzenneunforn**

Turnstunden jeden Mittwoch,  
20.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
Präsident: Mathias Goldinger,  
Berghofstrasse 6,  
8535 Herdern,  
Tel. 078 825 67 12

### **Aktivriege Dettighofen- Lanzenneunforn**

Turnstunden jeden Dienstag,  
20.00 Uhr bis 21.30 Uhr.  
Kontaktperson:  
Reto Holenweger,  
Ruetgartenstrasse 1,  
8506 Lanzenneunforn,

### **Männerriege Herdern**

Turnstunden jeden Montag  
19.30 Uhr bis 21.30 Uhr  
in der Turnhalle Herdern  
Ansprechperson:  
Marco Specht  
Berghofstrasse 9  
8535 Herdern  
Tel. 079 957 68 53

### **Oekumenischer Kirchenchor Hüttwilen-Herdern**

Proben: Dienstag,  
20.15 bis 21.45 Uhr,  
Probeort: Singsaal  
Primarschulhaus Geeren,  
Hüttwilen  
Kontaktperson:  
Jasmin Hanselmann,  
Tel. 052 552 34 19

### **MuKi-Turnen Herdern- Dettighofen-Lanzenneunforn**

3-4 jährige, jeweils am  
Mittwoch, 8.45 – 9.45 Uhr  
Ansprechperson:  
Veronika Kressibucher,  
MZH Lanzenneunforn 11,  
8506 Lanzenneunforn  
Tel. 052 740 00 78

### **KiTu Lanzenneunforn**

Kindergarten bis und  
mit 1. Klasse  
Herbst-Frühling  
Montag, 17.00 – 18.00 Uhr,  
Turnhalle Lanzenneunforn  
Regula Klauz  
Gündelharterstrasse 2  
8506 Lanzenneunforn  
Tel. 052 552 17 54

### **Jugi 1, Herdern**

(1. – 3. Klasse)  
Montag, 17.00 – 18.00 Uhr,  
Kontaktperson: Regula Zürcher,  
Tel. 052 721 61 81

### **Jugi 2, Herdern**

(4. bis 6. Klasse)  
Montag, 18.00 – 19.00 Uhr  
Kontaktperson: Regula Zürcher,  
Tel. 052 721 61 81

### **Dunschtig's Club**

Ansprechperson:  
Kurt Schneider  
Reutershaus,  
8506 Lanzenneunforn  
Tel. 052 747 13 20

### **LA Seerücken**

(2. bis 6. Klasse),  
Training Mittwochs  
U10 ab 7 – 9 Jahre  
17.00–18.30 Uhr:  
U12/U14 ab 10 Jahre  
bis Oberstufe  
18.30-20.00 Uhr  
in der Turnhalle Lanzenneun-  
forn, Kontaktpersonen:  
Simi & Mike Salomon,  
Tel. 052 301 33 11 oder  
079 405 19 89,  
E-Mail: salomon@leunet.ch

### **Frauenturnverein (FTV) Dettighofen/Lanzenneunforn**

Montag, 20.00 – 21.30 Uhr  
Kontaktperson:  
Trudi Dietiker, Dettighofen,  
Tel. 052 765 19 78

### **Fitness am Dienstag**

Dienstag, 20.15 – 21.30 Uhr  
Kontaktperson: Kim Kübler,  
Tel. 052 747 16 10

### **Schützengesellschaft Herdern/Lanzenneunforn**

Während der Sommerzeit  
Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr,  
Schützenhaus Herdern  
Ansprechperson:  
Markus Hug,  
Wiesengrund 2,  
8506 Lanzenneunforn,  
079 263 60 12,  
hugm@bluewin.ch,  
www.sg-herdern-lanzenneunforn.ch

### **Landfrauenverein Herdern – Lanzenneunforn**

Kontaktperson: Monika Hess,  
Spottenbergstr. 31,  
8535 Herdern  
Tel. 052 747 26 14

### **Spitex-Verein Region Frauenfeld**

Tel. 052 725 00 70  
E-Mail:  
info@spitex-frauenfeld.ch

### **Pfadi Seebachtal**

www.seebachtal.ch  
Abteilungsleiter:  
Mathieu Brodmann v/o Fresco  
E-Mail: fresco@seebachtal.ch  
Tel. 078 664 42 62

### **Jugendteff Herdern/Lanzenneunforn/ Dettighofen**

4. – 6. Klasse  
Freitag, 19.30 – 21.30 Uhr  
Kontaktperson:  
Gemeinderat Franz Weber,  
Herdern,  
Tel. 079 216 66 73  
www.jugi-lanzi.ch

### **Pro Senectute**

Ortsvertretung Herdern:  
Elke Tobler  
Mobil: 079 630 55 80  
Ortsvertretung Lanzenneunforn:  
Rita Schürch;  
Tel. 052 747 17 93

### **Alter und Sport, Lanzenneunforn**

Montag, 16.00 - 17.00 Uhr,  
Turnhalle Lanzenneunforn  
Ansprechperson:  
Margrit Stump  
052 747 15 55

### **Feuerwehrverein Herdern Lanzenneunforn**

Präsident: Marc Zimmermann  
Dettighoferstrasse 3,  
8506 Lanzenneunforn  
E-Mail: info@fvhl.ch

# Aus der Primarschule Herdern-Dettighofen

Schon stehen wir in der Halbzeit des Schuljahres 2019/2020. Inzwischen haben sich alle gut eingelebt, es findet ein reger Austausch im Team statt, es wird viel in den Klassen gearbeitet, aber auch viel zusammen entdeckt, unternommen und gelacht.

## Aus den Klassen

Mit verschiedenen Themen starteten wir in das neue Schuljahr. Z.B. beschäftigte sich die Unterstufe mit den Planeten und als Höhepunkt gab es einen Ausflug der beiden Unterstufenklassen in das Planetarium in Kreuzlingen. In der einen Mittelstufenklasse setzten sich die Kinder mit «Energie» auseinander, einem topaktuellen Thema. Auch hier gab es einen Ausflug, nämlich in das Kernkraftwerk Leibstadt. Eine Exkursion der anderen Mittelstufe führte zu einem informativen Museumsbesuch in Frauenfeld, bei dem die Kinder Neues zum Lebensraum Wald erfuhren. Die Kleinen des Kindergartens entdeckten zuerst die nähere Umgebung. Sie konnten sich aber auch über einen Besuch der Theatergruppe «Zwergebühni» freuen.

## Skilager, Sonderwoche

Einmal mehr konnten die Kinder der Mittelstufe mit ihren Lehrpersonen und weiteren freiwilligen Leitern eine unbeschwerte und unfallfreie Skilagerwoche geniessen. Sie wurden im Erlebacherhaus in Lenzerheide gastfreundlich empfangen und bewirtet. Bei sonnigem Wetter genossen alle die Tage auf den Pisten. Die Abende wurden mit einem abwechslungsreichen, unterhaltsamen Programm von Kindern und Lehrpersonen gestaltet. In der Sonderwoche wurde schon am ersten Tag intensiv gearbeitet. Kinder, die sich sonst nur schwer über eine längere Zeit konzentrieren können, vergassen sich völlig und vertieften sich beinahe den ganzen Morgen in die Arbeiten zu den Themen «Unterwegs mit...» und «Reise durch Europa».

Gerne weise ich Sie auch auf unsere Web-



site [www.psg-herdern-dettighofen.ch](http://www.psg-herdern-dettighofen.ch) hin, auf der Sie zahlreiche Bilder zur Skilager- und Sonderwoche, sowie zu weiteren Anlässen finden.

## Einführung Lehrplan

Nach den Sommerferien haben die Lehrpersonen des 1. Zyklus die Weiterbildung im Bereich Medien und Informatik erfolgreich abgeschlossen. Alle erhielten auf Grund des Leistungsnachweises das Zertifikat. Die Lehrpersonen des 2. Zyklus beendeten die Weiterbildung im Bereich Medien im Januar. Anschliessend folgt diejenige zu Informatik. Diese Weiterbildungen der PHTG absolvieren wir wiederum gemeinsam mit den weiteren vier Primarschulgemeinden des Seebachtales.

## Standorte

Nachdem von der Behörde der Entscheidung für die zwei Standorte und die Aufteilung der Klassen gefällt wurde, stehen wir nun in der Planung der entsprechenden baulichen Anpassungen und dem Umzug der Klassenzimmer. Schon jetzt führen die beiden Kindergärten immer wieder gemeinsame Waldmorgen oder Turn-



**Ob Skilager, Ausflüge ins Planetarium oder ins Kernkraftwerk Leibstadt, mit vielen interessanten Themen starteten die Schüler ins neue Schuljahr.**

stunden durch. Solche und weitere kleine, spontane Aktivitäten werden mit dem künftigen einen Standort der Kindergärten erleichtert. Auch in den Primarschulen, die ab dem Sommer in Herdern unter einem Dach sind, kann dann ein intensiverer Austausch stattfinden.

Wir freuen uns, dass der Mittagstisch im letzten Herbst gut im Schulhaus Lanzenneunforn gestartet ist. Inzwischen wird er rege von Kindern der PSG Herdern-Dettighofen besucht. Der Austausch mit den Verantwortlichen des Mittagstisches verläuft sehr offen und wir schätzen die gute Zusammenarbeit.

## Präsidium

Wie Sie dem Flugblatt entnehmen konnten, tritt unser Schulpräsident Patrick Siegenthaler per Ende September 2020 von seinem Amt zurück. Ich bitte Sie sich Gedanken zu machen, ob das ein Amt ist, für welches Sie sich begeistern können. Zögern Sie nicht mit Herrn Siegenthaler Kontakt aufzunehmen, wenn Sie Fragen dazu haben.

*Susi Ochsner, Schulleitung  
PSG Herdern-Dettighofen*

# HeLaDe

rdern Lanzenneunforn ttighofen



Swiss Athletics Sprint 2020 (60 m)

Dä Schnällschi HeLaDe'ner in Lanzenneunforn

<b>Datum</b>	<b>Freitag, 08. Mai 2020</b> , mit Festwirtschaft
<b>Startgeld</b>	sFr. 5.--
<b>Startzeiten</b>	16.15 Uhr Kat. 1 - Jg 2015 und jünger 16.30 Uhr Kat. 2 - Jg 2014 16.45 Uhr Kat. 3 - Jg 2013 17.00 Uhr Kat. 4 - Jg 2012 17.15 Uhr Kat. 5 - Jg 2011 17.30 Uhr Kat. 6 - Jg 2010 17.45 Uhr Kat. 7 - Jg 2009 18.00 Uhr Kat. 8 - Jg 2008 18.15 Uhr Kat. 9 - Jg 2007 18.30 Uhr Kat. 10 - Jg 2006 18.45 Uhr Kat. 11 - Jg 2005 <b>18.50 Uhr Legendenlauf Jg 2004 und älter</b>
<b>Rangverkündigung</b>	ab 19.15 Uhr (Kat. 1 - 3 keine Finalläufe)
<b>Finalläufe</b>	ab 19.45 Uhr (die ersten 5 der Vorläufe Kat. 4 - 11)
<b>Rangverkündigung</b>	ab 20.15 Uhr (Kat. 4 - 11)
<b>Besammlung</b>	jeweils 15 Minuten vor Startbeginn beim Start
<b>Auszeichnungen</b>	Medaillen für alle, Gold, Silber und Bronze für die 3 Ersten jeder Kategorie
<b>Kantonalfinal</b>	Die Finalsieger der Jahrgänge 2005-2012 sind für den TG-Final Swiss Athletics Sprint am 15.08.2020 in Kreuzlingen qualifiziert.
<b>Versicherung</b>	ist Sache der Teilnehmer
<b>Anmeldeschluss</b>	Freitag, <b>27. März 2020</b>
<b>Nachmeldung</b>	nicht möglich
<b>Auskunft</b>	Simi & Mike Salomon, Im Cheracker 7, 8506 Lanzenneunforn, Tel. 052/301'33'11, <a href="mailto:salomon@leunet.ch">salomon@leunet.ch</a>